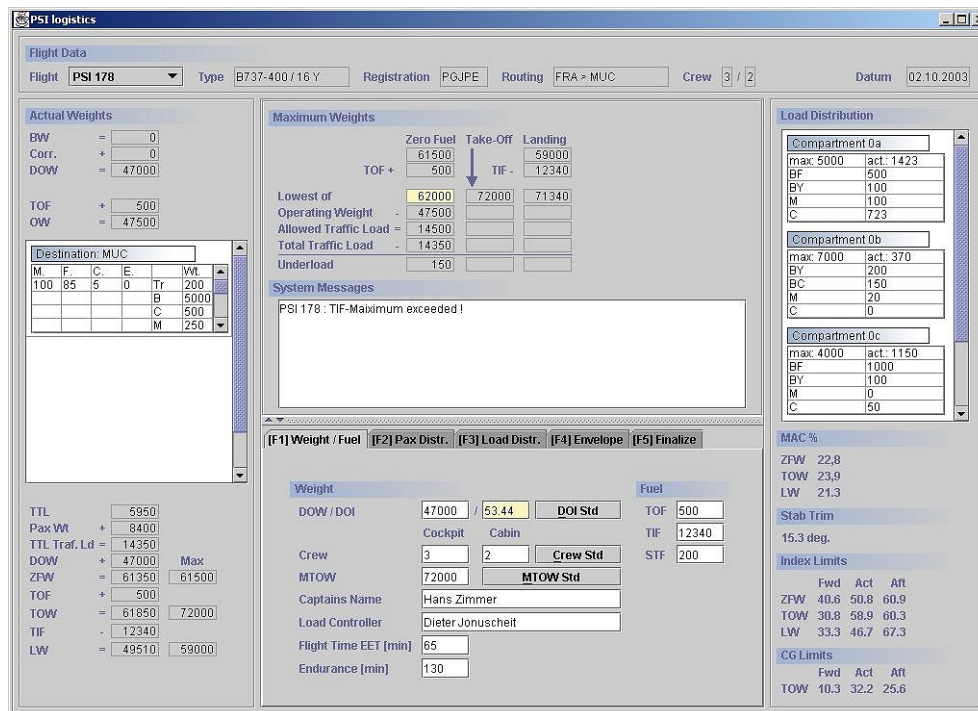


# PSIairport/W&B Weight and Balance



Die aktuelle Entwicklung des Weight & Balance Systems der PSI Logistics GmbH fußt auf Anforderungen aus der täglichen Praxis. Mit fachlicher Unterstützung von Experten eines namhaften deutschen Flughafens ist ein System entstanden, welches in seinem Kern wesentliche Bereiche des Weight & Balance abdeckt. Darüber hinaus ist es so aufgebaut, dass auch zukünftige Änderungen oder individuelle Anforderungen einzelner Nutzer berücksichtigt werden können.

Neben den fachlichen Aspekten waren folgende technische wie ergonomische Aspekte maßgeblich für die Entwicklung:

- „Single Screen Interface“: sämtliche Schritte des Bedienvorgangs werden von einem zentralen Dialog aus angestoßen und gesteuert. Alle Eingaben werden in den berechneten und darge-

stellten Werten sofort wirksam. So erhält der Bediener unmittelbar Informationen über die Auswirkungen seiner Eingaben.

- Einplatz- und Mehrplatzbetrieb.
- Automatische Schnittstellen oder manuelle Datenpflege: alle Planungsdaten (z.B. Flug-, Passagier- und Gepäckdaten) können wahlweise über manuelle Eingaben oder automatisch über Schnittstellen eingepflegt werden.
- Vollständige Bedienung wahlweise auch ohne Maus.
- Die Benutzerverwaltung gestattet die Bedienung des Systems von Personen mit unterschiedlichen Befugnissen und Wissensständen. Es ist beispielsweise möglich, ausschließlich speziell autorisiertes Personal zu berechnen, die

*Überblick und  
Transparenz durch  
das „Single Screen  
Interface“*

Administration der Flugzeugtypen vorzunehmen.

Der Aufbau des PSIairport/W&B ist so gestaltet, dass die Nutzung wahlweise integriert in eine DCS-Landschaft oder als eigenständiges System erfolgen kann. Folgende Arbeitsschritte werden hierbei berücksichtigt:

1. Basisplanung: in einem ersten Schritt werden Basisdaten wie Fuel-Werte (z.B. TOF, TIF) und Gewichte (z.B. TOW) eingegeben bzw. berechnet. Daneben können hier auch Anpassungen der Standards (wie z.B. Crew oder MTOW) vorgenommen werden. Gemäß den aktuellen JAR-Anforderungen besteht die Möglichkeit Captains Name, Lizenznummer oder Loadagent, Endurance und EET einzugeben.
2. Online-Planung: die z.B. im Zuge des Check-in-Vorgangs anfallenden Daten wie Passagier- oder Gepäckdaten können manuell oder über eine Schnittstelle dem Weight & Balance zugeführt werden. Mit Hilfe dieses Arbeitsschrittes wird die Verteilung der Gewichte vorgenommen.
3. Kontrolle: die graphische Darstellung des derzeitigen Planungsergebnisses hilft dem Nutzer zu entscheiden, ob die zulässigen Grenzwerte für den jeweiligen Flug eingehalten wurden. Zusätzlich erhält er über Textmeldungen Informationen über eventuelle Abweichungen von den zulässigen Werten.
4. Abschluss: mit Abschluss der Bearbeitung werden die relevanten Dokumente gemäß Airport Handling Manual

(AHM) erstellt und die beteiligten Systeme mit Hilfe der entsprechenden Meldungen informiert.

Die Eingabe der relevanten Daten, insbesondere der Stammdaten kann unmittelbar aus dem Pilot Operating Handbook (POH) erfolgen. Die Ausgabe der relevanten Listen und Belege (z.B. Loadsheet) erfolgt im standardisierten Format gemäß AHM. Die ggf. an andere Systeme zu versendenden Meldungen nach Abschluss des Flugereignisses werden gemäß IATA Passenger Service Conference Resolutions Manual aufgebaut.

Die Abbildung der Arbeitsabläufe und die Umsetzung der Bedienerführung in dem sogenannten „Single Screen Interface“ ermöglicht eine schnelle Einarbeitung und eine einfache und sichere Bedienung. Dies führt zu einer deutlichen Steigerung der Effizienz in den Arbeitsabläufen und vermindert auch den Schulungsaufwand.

*PSI Logistics GmbH  
Dircksenstr. 42-44  
D-10178 Berlin  
phone +49 / 30 / 2801-2850  
fax +49 / 30 / 2801 2851  
www.psilogistics.com  
info@psilogistics.com*

**PSI**   
Logistics